ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG
100 Jahre

Berliner Kommentare

BNatSchG

Bundesnaturschutzgesetz

mit UmwRG, BKompV und RED III Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. jur. Walter Frenz, Maître en Droit Public

Professor für Berg-, Umwelt- und Europarecht, RWTH Aachen

Prof. Dr. jur. Hans-Jürgen Müggenborg

Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Honorarprofessor der RWTH Aachen

Bearbeitet von

Prof. Dr. jur. Markus Appel, LL. M.; Dr. jur. Alexander Beutling;
Prof. Dr. jur. Ulrike Bick; Dr. jur. Stefan Cuypers;
Prof. Dr. jur. Ewald Endres; Dr. jur. Claus Esser;
Prof. Dr. jur. Walter Frenz; Prof. Dr. jur. Annette Guckelberger;
Dr. jur. Tobias Hellenbroich; Dr. jur. Oliver Hendrichske;
Prof. Dr. jur. Sebastian Heselhaus, M. A.; Dr. jur. Petra Kauch;
Dr. jur. Christoph Klages; Dr. jur. Marcus Lau;
Dr. jur. Moritz Maus, LL. M.; Prof. Dr.-Ing. Dr. jur. Andreas Mengel;
Prof. Dr. rer. pol. Stephan Meyer; Prof. Dr. jur. Hans-
Jürgen Müggenborg; Hartmut Müller-Rentschler;
Dr. jur. Martin J. Ohms; Prof. Dr. jur. Peter Reiff;
Prof. Dr. rer. publ. Thorsten Siegel; Dr. jur. Bernd Söhnlein;
Dr.-Ing. Katrin Wulfert

4., völlig neu bearbeitete Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<https://ESV.info/978-3-503-21157-9>

Zitiervorschlag:

Frenz/Müggenborg (Hrsg.), BNatSchG, §, Rn., 4. Auflage 2024

1. Auflage 2011
2. Auflage 2016
3. Auflage 2021
4. Auflage 2024

Hinweise zur Online-Datenbank

Mit Erwerb des Buches erhalten Sie Zugriff auf unsere umfangreiche, ständig aktualisierte Online-Datenbank mit naturschutzrechtlichen Vorschriften der EU, des Bundes und der Länder. Profitieren Sie u. a. von der Volltextsuche sowie dem automatisierten Textvergleich mit früheren Fassungen. Informationen zum Zugang erhalten Sie auf S. 2013 in diesem Buch.

ISBN 978-3-503-21157-9 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-21158-6 (eBook)

ISSN 1865-4177

DOI <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-21158-6>

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2024

www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: C. H. Beck, Nördlingen

Vorwort

Nach etwas mehr als drei Jahren legen wir eine Neuauflage vor, welche das bewährte Konzept aus Praxisbezug und tieferer Fundierung mit stets konkret verwertbaren Lösungsvorschlägen vor allem im Hinblick auf den EU-Hintergrund beibehält. Dessen Bedeutung zeigt gerade die aktuelle Entwicklung. Der Naturschutz ist – wie auch das EGMR-Urteil vom 9. 4. 2024 belegt – immer enger mit dem Klimaschutz verbunden: Zum einen spielt er in diesem Rahmen selbst eine erhebliche Rolle. Eine geschütztere Natur bildet eine wichtige Basis für verbesserten Klimaschutz und gegen dessen Folgen etwa in Gestalt der im EGMR-Verfahren problematisierten Hitzewellen. Zum anderen ist ein wesentliches Standbein des Klimaschutzes, nämlich die Energiewende, sehr eng mit dem Artenschutz verbunden. Der Konflikt zwischen Windkraftanlagen und Artenschutzbelangen war zu lösen. Dies erfolgte national durch § 45b BNatSchG, vor allem aber auf EU-Ebene durch die dritte Novelle der Erneuerbaren-Energien-Richtlinie (RED III). Diese Entwicklungen werden ausführlich und im Zusammenhang dargestellt.

Weiter hat das Naturschutzrecht selbst wichtige Impulse erhalten. Der EuGH entschied über die von der Kommission beanstandeten Unzulänglichkeiten des deutschen Habitatschutzes und markierte wichtige Eckpfeiler für diesen Bereich, der näher kommentiert wird. Noch stärker als bei der letzten Auflage ist das Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz berücksichtigt, ebenso die Bundeskompensationsverordnung.

Die Kommentierungen befinden sich im Wesentlichen auf dem Stand von Anfang 2024. Teilweise konnten spätere Entwicklungen noch nachträglich aufgenommen werden, so die EU-Renaturierungsverordnung, die just vor Beginn der Drucklegung des Kommentars am 17. 06. 2024 von den Mitgliedstaaten angenommen worden war. Gebietet bereits das EGMR-Urteil vom 9. 4. 2024 eine wirksame Renaturierung auf EU-Ebene, um Hitzewellen abzumildern und so vor allem Ältere zu schützen, hatte doch vor dem EGMR der Verein der KlimaSeniorinnen Schweiz erfolgreich geklagt? Diese Frage wird eingangs näher erörtert.

Wir danken sehr herzlich allen Autorinnen und Autoren, welche wie bisher die Verwaltung, die Justiz, die Anwaltschaft und die Wissenschaft repräsentieren, für die gründliche und sorgfältige Überarbeitung ihrer Kommentierungen, ebenso dem Verlag und dabei insbesondere dem hervorragenden Lektorat (Sven Clever und Angela Buch) für die engagierte Begleitung und der Herstellung (Kerstin Chapman und Tabea Kurreck) für die rasche Fertigstellung.

Für weitere Hinweise und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

Prof. Dr. jur. Walter Frenz

Berg-, Umwelt- und Europarecht der RWTH Aachen University,
Wüllnerstraße 2, 52062 Aachen,
0241/8095698; frenz@bur.rwth-aachen.de

RA Prof. Dr. jur. Hans-Jürgen Müggenborg,

Kanzlei Prof. Müggenborg,
Schloss-Rahe-Straße 15, 52072 Aachen,
0241/93673300; info@rechtsanwalt-mueggenborg.de

Aachen, den 27.06.2024

Walter Frenz
Hans-Jürgen Müggenborg

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Autorenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXXIII

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)

Kapitel 1 – Allgemeine Vorschriften

EU-Renaturierungsverordnung und Konsequenzen des EGMR-Klimaschutzurteils	3
§ 1 Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege	11
§ 2 Verwirklichung der Ziele	82
§ 3 Zuständigkeiten, Aufgaben und Befugnisse, vertragliche Vereinbarungen, Zusammenarbeit der Behörden	120
§ 4 Funktionssicherung bei Flächen für öffentliche Zwecke	179
§ 5 Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft	201
§ 6 Beobachtung von Natur und Landschaft	220
§ 7 Begriffsbestimmungen	225

Kapitel 2 – Landschaftsplanung

§ 8 Allgemeiner Grundsatz	251
§ 9 Aufgaben und Inhalte der Landschaftsplanung; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	282
§ 10 Landschaftsprogramme und Landschaftsrahmenpläne	322
§ 11 Landschaftspläne und Grünordnungspläne	338
§ 12 Zusammenwirken der Länder bei der Planung	352

Kapitel 3 – Allgemeiner Schutz von Natur und Landschaft

§ 13 Allgemeiner Grundsatz	359
§ 14 Eingriffe in Natur und Landschaft	379

§ 15	Verursacherpflichten, Unzulässigkeit von Eingriffen, Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	444
§ 16	Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen	566
§ 17	Verfahren; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsver- ordnungen	590
§ 18	Verhältnis zum Baurecht	614
§ 19	Schäden an bestimmten Arten und natürlichen Lebensräumen	628

Kapitel 4 – Schutz bestimmter Teile von Natur und Landschaft

Abschnitt 1 – Biotopverbund und Biotopvernetzung; geschützte Teile von Natur und Landschaft

§ 20	Allgemeine Grundsätze	677
§ 21	Biotopverbund, Biotopvernetzung	681
§ 22	Erklärung zum geschützten Teil von Natur und Landschaft	692
§ 23	Naturschutzgebiete	734
§ 24	Nationalparke, Nationale Monumente	760
§ 25	Biosphärenreservate	780
§ 26	Landschaftsschutzgebiete	794
§ 27	Naturparke	815
§ 28	Naturdenkmäler	826
§ 29	Geschützte Landschaftsbestandteile	835
§ 30	Gesetzlich geschützte Biotope	847
§ 30a	Ausbringung von Biozidprodukten	882

Abschnitt 2 – Netz „Natura 2000“

§ 31	Aufbau und Schutz des Netzes „Natura 2000“	887
§ 32	Schutzgebiete	908
§ 33	Allgemeine Schutzvorschriften	953
§ 34	Verträglichkeit und Unzulässigkeit von Projekten; Ausnahmen	978
§ 35	Gentechnisch veränderte Organismen	1071
§ 36	Pläne	1094

Kapitel 5 – Schutz der wild lebenden Tier- und Pflanzenarten, ihrer Lebensstätten und Biotope

Abschnitt 1 – Allgemeine Vorschriften

§ 37	Aufgaben des Artenschutzes	1107
§ 38	Allgemeine Vorschriften für den Arten-, Lebensstätten- und Biotopschutz	1118

Abschnitt 2 – Allgemeiner Artenschutz

§ 39	Allgemeiner Schutz wild lebender Tiere und Pflanzen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1124
Einführung §§ 40–40f Schutz der biologischen Vielfalt – unionsrechtlicher Hintergrund		1146
§ 40	Ausbringen von Pflanzen und Tieren	1154
§ 40a	Maßnahmen gegen invasive Arten	1163
§ 40b	Nachweispflicht und Einziehung bei invasiven Arten	1173
§ 40c	Genehmigungen	1175
§ 40d	Aktionsplan zu Pfaden invasiver Arten	1181
§ 40e	Managementmaßnahmen	1184
§ 40f	Beteiligung der Öffentlichkeit	1187
§ 41	Vogelschutz an Energiefreileitungen	1190
§ 42	Zoos	1199
§ 43	Tiergehege	1208

Abschnitt 3 – Besonderer Artenschutz

Einführung §§ 44–45d Besonderer Artenschutz – unionsrechtlicher Hintergrund		1213
Vor § 44 Naturschutzfachliche Beurteilungen und Umfang der gerichtlichen Kontrolle		1231
RED III Artenschutz und Energieversorgung (RED III)		1251
§ 44	Vorschriften für besonders geschützte und bestimmte andere Tier- und Pflanzenarten	1273
§ 45	Ausnahmen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1339
§ 45a	Umgang mit dem Wolf	1372
§ 45b	Betrieb von Windenergieanlagen an Land	1383
§ 45c	Repowering von Windenergieanlagen an Land	1401
§ 45d	Nationale Artenhilfsprogramme	1406

§ 46	Nachweispflicht	1412
§ 47	Einziehung und Beschlagnahme	1416

Abschnitt 4 – Zuständige Behörden, Verbringen von Tieren und Pflanzen

§ 48	Zuständige Behörden für den Schutz von Exemplaren wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels	1417
§ 48a	Zuständige Behörden in Bezug auf invasive Arten	1422
§ 49	Mitwirkung der Zollbehörden	1424
§ 50	Anmeldepflicht bei der Ein-, Durch- und Ausfuhr oder dem Verbringen aus Drittstaaten	1426
§ 51	Inverwahrungnahme, Beschlagnahme und Einziehung durch die Zollbehörden	1432
§ 51a	Überwachung des Verbringens invasiver Arten in die Union	1440

Abschnitt 5 – Auskunfts- und Zutrittsrecht; Gebühren und Auslagen

§ 52	Auskunfts- und Zutrittsrecht	1444
§ 53	Gebühren und Auslagen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen (aufgehoben)	1457

Abschnitt 6 – Ermächtigungen

§ 54	Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1461
§ 55	Durchführung gemeinschaftsrechtlicher oder internationaler Vorschriften; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1484

Kapitel 6 – Meeresnaturschutz

§ 56	Geltungs- und Anwendungsbereich	1493
§ 56a	Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen	1511
§ 57	Geschützte Meeresgebiete im Bereich der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone und des Festlandsockels; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1517
§ 58	Zuständige Behörden; Gebühren und Auslagen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1538

Kapitel 7 – Erholung in Natur und Landschaft

§ 59	Betreten der freien Landschaft	1549
§ 60	Haftung	1567

§ 61	Freihaltung von Gewässern und Uferzonen	1571
§ 62	Bereitstellen von Grundstücken	1580

Kapitel 8 – Mitwirkung von anerkannten Naturschutzvereinigungen

§ 63	Mitwirkungsrechte	1583
§ 64	Rechtsbehelfe	1628
Nach § 64	Die Zulässigkeit und Begründetheit von Umweltrechtsbehelfen seit der UmwRG-Novelle 2017	1657

Kapitel 9 – Eigentumsbindung, Befreiungen

§ 65	Duldungspflicht	1733
§ 66	Vorkaufsrecht	1748
§ 67	Befreiungen	1782
§ 68	Beschränkungen des Eigentums; Entschädigung und Ausgleich	1799

Kapitel 10 – Bußgeld- und Strafvorschriften

§ 69	Bußgeldvorschriften	1827
§ 70	Verwaltungsbehörde	1856
§ 71	Strafvorschriften	1862
§ 71a	Strafvorschriften	1874
§ 72	Einziehung	1884
§ 73	Befugnisse der Zollbehörden	1892

Kapitel 11 – Übergangs- und Überleitungsvorschrift

§ 74	Übergangs- und Überleitungsregelung; Evaluierung	1899
------	--	------

Anhang

Bundeskompensationsverordnung (BKompV)	1909
Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG)	1923
Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten	1933

Stichwortverzeichnis	1971
Hinweise zur Online-Datenbank	2013